

Sicherheitsdatenblatt gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 03.11.2009
Überarbeitet

Mark Fit

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname	Mark Fit
Hersteller / Lieferant	Weichmacher / Softer für Nassschiebe-Dekore
	DICKIE-TAMIYA MODELLBAU GmbH + Co Werkstraße 1, D-90765 Fürth-Stadeln Telefon ++49(0)911-97 65 03, Telefax ++49(0)911-9765285
Auskunftgebender Bereich	Telefon ++49(0)911-97 65 03
Notfallauskunft	Informationszentrale gegen Vergiftungen Giftnotruf München Telefon +49(089) 19240 Beratungsstelle f. Vergiftungen Berlin +49(030) 19240
Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)	
technische Anwendung	

2. MÖGLICHE GEFAHREN

GHS-Kennzeichnungselemente



Gefahr

GHS08

H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.



Warnung

GHS07

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.



Warnung

GHS02

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

Prävention:

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P210 Von Hitze/Funken/offene Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P240 Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

P242 Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

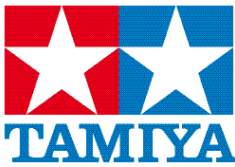
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden



Mark Fit

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Reaktion:

P301+P312 Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftnformationszentrale oder Arzt anrufen.
P302 + P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seifewaschen.
P303 + P361 + P353 Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P304 + P340 Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P308 + P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat Einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P312 Bei Unwohlsein Giftnformationszentrum oder Arzt anrufen.
P322 Gezielte Maßnahmen (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P330 Mund ausspülen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P370+P378 Bei Brand: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl.

Lagerung:

P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung:

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/ internationalen Vorschriften

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Indexnummer	Bezeichnung	[Gew-%]
110-80-5	203-804-1	603-012-00-X	2-Ethoxyethanol	> 25%

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Vergiftungserscheinungen können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.

Kohlenmonoxid (CO)

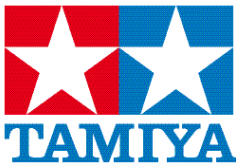
Kohlendioxid (CO₂)

Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.



Mark Fit

Sonstige Hinweise

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer AnlagenAtemschutz

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS 110-80-5 2-Ethoxy-ethanol

AGW 19 mg/m³, 5 ml/m³

8(II); DFG, H, Z

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Getränkte Schutzkleidung sofort ausziehen.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungsstärke]: Butylkautschuk; 0,7mm; 480min; 60min; z.B. "Butoject 898" der Firma KCL; Email: Vertrieb@kcl.de.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

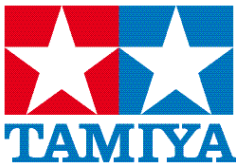
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitschutzkleidung, Getrennte Aufbewahrung der Arbeitschutzkleidung



Mark Fit

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	neutral
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	nicht ermittelt
Siedepunkt / Siedebereich	134,3°C
Flammpunkt	34°C
Zündtemperatur	235°C
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährliche Dampf-/Luftgemische möglich
Explosionsgrenzen	
Untere:	1,8%
Obere:	15,7
Dampfdruck bei 20°C	nicht ermittelt
Dichte bei 20°C	0,938 g/cm ³
Löslichkeit in Wasser	nicht ermittelt
Viskosität dynamisch:	nicht ermittelt

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Gefährliche Reaktionen: Mit starken Oxidationsmitteln
Gefährliche Zersetzungsprodukte: entzündliche Gase/Dämpfe

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

CAS Nr. 110-80-5	2-ethoxyethanol
Oral LD50	3000 mg/kg (Rat)
Dermal LD50	3300 mg/kg (Rabbit)
Inhalativ LC50 (4h)	2000 mg/l (Rat)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute

am Auge: Reizwirkung

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Repr. Cat 1B

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Allgemeine Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1

Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4, schwach wassergefährdend

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

Empfehlung für die Verpackung

Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

Klassifizierung	
ADR/RID-Klasse-GGVS/E Klasse:	3, Entzündbare flüssige Stoffe
Gefahrnummer:	30
UN-Nummer:	1993
Klassifizierungscode:	F1
Bezeichnung des Gutes:	Entzündbarer flüssiger Stoff 1993, n.a.g., (enthält 2-Butanol), UN 1993
Verpackung	
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrzettel:	3
Begrenzte Menge	LQ 7

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse:	3
UN-Nummer:	1993
Verpackungsgruppe:	III
EMS:	F-E, S-E
Proper Shipping Name:	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (2-BUTANOL))

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse:	3
UN/ID-Nummer:	1993
Verpackungsgruppe:	III
Proper Shipping Name:	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., (2-BUTANOL)

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Verordnung 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

Gefahrensymbole



GHS02

GHS08

GHS07

H-Sätze

H226:	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H360FD:	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H332:	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H312:	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H302:	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

P-Sätze

P102:	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P233:	Behälter dicht verschlossen halten
P271:	Nur im freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden
P280:	Schutzhandschuhe tragen
P301+P312:	Bei Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrale oder Arzt anrufen
P302+P352:	Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen
P308+P313:	Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen
P501:	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Einstufung nach 67/548/EWG und 1999/45/EG



T Giftig

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

- R60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen
R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen
R10 Entzündlich
R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Datenblatt ausstellender Bereich: Qualitätssicherung Simba Dickie Group